

## ***FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN***

171. Tagung der Vollversammlung  
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien  
am 25. Oktober 2018

### **Antrag 11**

## **Bessere Kennzeichnungspflicht von gastronomischen Produkten**

**Die Arbeiterkammer Wien fordert eine klare Herkunftsdeklaration der Rohmaterialien, die für die Speisen in der Gastronomie verwendet werden.**

Österreichische Gasthäuser und Restaurants müssen derzeit bei den Speisen, die sie anbieten, zu jeder Speise detailliert die Allergene angeben, was sich nach anfänglichen Widerständen durchaus durchgesetzt und bewährt hat.

Nicht angeben müssen die GastronomInnen aber, woher die Rohmaterialien für die Zubereitung der Speisen stammen und in welcher Qualität (bio oder nicht bio) diese eingesetzt wurden.

Die KonsumentInnen wissen aber dann nicht, ob es sich um regionale, nach guten österreichischen Standards hergestellte Speisen handelt oder nicht. Sie werden durch diese fehlende Information im Unklaren gelassen und damit der Möglichkeit beraubt, in die Kaufentscheidung Tierschutz- und Umweltschutzüberlegungen einfließen zu lassen.